

## Prima fürs Klima: 245.000 gesparte Autofahrten

### Fünf Jahre Park+Ride-Platz in Pirna

„Die Bilanz des Park+Ride-Platzes in Pirna zeigt, dass das Angebot immer besser genutzt wird“, sagt Burkhard Ehlen, Geschäftsführer des Verkehrsverbundes Oberelbe (VVO) zum runden Geburtstag der Anlage. „Seit ihrer Einweihung haben die Fahrgäste, die hier das Auto stehen lassen und in den Zug umsteigen, rund 245.000 PKW-Fahrten gespart.“

Der Platz bietet 125 kostenfreie PKW-Stellplätze sowie zwei weitere Stellplätze für Behinderte an. Der Bahnhof wird von den S-Bahn Linien S 1 und S 2 sowie der SB 72 bedient. Pro Stunde finden sieben Abfahrten Richtung Bad Schandau, Dresden, Meißen, Neustadt und Sebnitz statt. Vor fünf Jahren, im Mai 2010, wurde die Anlage eingeweiht. Der erste Bauabschnitt war regelmäßig zu 100 Prozent ausgelastet, so dass die Stadt Pirna die Fläche bereits provisorisch vergrößert hat. Derzeit liegt die Auslastung bei 92 Prozent. Daher plant die Stadt Pirna gemeinsam mit dem VVO die Erweiterung des Platzes. „Diese Zahlen zeigen, dass die Anlagen genutzt werden, wenn das Bahnangebot konkurrenzfähig ist“, betont Burkhard Ehlen. „Von Pirna benötigt die S-Bahn nur 21 Minuten bis zum Dresdner Hauptbahnhof. Die Autofahrt dauert länger und dann braucht man ja noch einen Parkplatz.“ Neben dem Zeitfaktor spielen auch die Fahrtkosten eine Rolle: Eine Abo-Monatskarte, die sich besonders für Pendler anbietet, kostet pro Monat 71,50 Euro und damit pro Werktag 3,25 Euro. Wir unterstützen das P+R-Konzept des VVO“, sagt Prof. Dr.-Ing. Norbert Brückner, Vorstandsmitglied für Verkehr und Technik des ADAC Sachsen. „Durch die Verknüpfung von eigenem Auto und öffentlichem Nahverkehr kann man die Vorteile von beidem miteinander verbinden: Im Ballungsraum fährt man mit der Bahn am Stau vorbei, im ländlichen Raum ist man mit dem PKW flexibler.“

In Zusammenarbeit mit dem ADAC Sachsen hat der VVO jetzt einen Flyer herausgegeben, der alle wichtigen Informationen zu den P+R-Plätzen im Verbund zusammenfasst. Neben Angaben zur Anreise und Größe der Anlage enthält er auch Tariftipps und Hinweise zum Bus- und Bahnangebot. Das Faltblatt ist in der Dresdner ADAC-Geschäftsstelle, in den Servicestellen der Verkehrsunternehmen, der VVO-Mobilitätszentrale, am Infomobil und unter [www.vvo-online.de](http://www.vvo-online.de) kostenlos erhältlich.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

#### **Christian Schlemper**

Pressesprecher

Verkehrsverbund Oberelbe GmbH (VVO)

Telefon: 0351/852 65 12

[presse@vvo-online.de](mailto:presse@vvo-online.de)

[www.vvo-online.de](http://www.vvo-online.de)

[www.twitter.com/vvo\\_presse](https://www.twitter.com/vvo_presse)

**einfach umsteigen**